ACS – Express

Vereinsinfo des Akkordeon-Club Stubersheim e.V.

- 1. Ausgabe 2000 - Stubersheim, 03.04.2000

150. Geburtstag bei den Hobbies

STUBERSHEIM ■ Gleich drei 50. Geburtstage konnte die Hobbygruppe im vergangenen Jahr feiern. Dies war Anlass für einen gemütlichen Abend im Stubersheimer Bahnhöfle. Die Jubilare waren: Reinhold Eberhard, Christa Rapp und Waltraud Weber.



Radtour 1999

Daniel und Jens Neumann

STUBERSHEIM/WEILER ■ Zum Übungsabschluss vor den Sommerferien haben wir am 28. Juli 99 eine Radtour nach Weiler in die Pizzeria gemacht.
Wir haben uns an der Stubersheimer Halle getroffen. Wir fuhren den Geislinger Weg Richtung Weiler. Die Kinder aus Weiler und aus Schalkstetten warteten an der Pizzeria auf uns.
Vor der Pizzeria hatten wir die Fahrräder anbinden müssen. Das war ganz schön witzig, weil wir zu wenig Schlösser hatten.



Wir mussten zuerst unseren Durst löschen wie einen Großbrand in Kalifornien. Jeder durfte zum Essen bestellen, was er wollte. Das Essen schmeckte super.

Nur, daß Mario die große Portion Spagetti von Pedi bekam und Pedi die kleine Portion von Mario.

Nach dem Essen ging die Geschichte mit den Schlössern wieder los. Wir sind dann Richtung Stubersheim gefahren und waren um halb acht wieder zu Hause.

Adventsfeier 1999



STUBERSHEIM/AMSTETTEN ■ Ein abwechslungsreiches Musikprogramm gab es auch am vergangenen Adventskonzert wieder. Im Gegensatz zu sonst begann das Orchester II unter der Leitung von Ilse Schöfisch mit dem musikalischen Programm. Im Anschluss daran überzeugte die Spielgruppe unter der Leitung von Hans Hemgesberg von ihrem Können.

Nun war das Kinder- und Jugendorchester zu Hören. Diese Formation wurde von einem Kinderchor unter der Leitung von Annika Schöfisch begleitet. Die Kinder stammten aus Stubersheim, Hofstett, Ettlenschieß und Luizhausen. Bevor die Pause begann und der Nikolaus die Kinder beschenkte, war die Hobbygruppe unter der Regie von Ilse Schöfisch an der Reihe. Den Abschluss der Adventsfeier bildete das Orchester I unter der Leitung von Dieter Schlepple. Zum Finale spielten dann ca. 80 Akkordeonspieler das Stück „Jingle Bells“.

Wir gratulieren !!!!!!!

30.10. Kirchliche Heirat von Angelika geb. Braun (Orch. II) und Jürgen Hopf
16.02. Geburt von Marc Ziegler, Sohn von Ulrike (Orch. I) und Hans-Dieter Ziegler, Stubersheim
29.02. Geburt von Anna Botzenhardt, Tochter von Birgit (Orch I) und Uwe, Weidenstetten

Übungswochenende in Stötten

STUBERSHEIM/STÖTTEN ■ Am 6. und 7. November wurde das Ev. Jugendheim in Stötten vom ACS belegt. Am Samstag gegen 13.00 Uhr war Ankunft mit anschließendem Betten beziehen angesagt. Gleich darauf probte das Kinder- und Jugendorchester sein Repertoire für das bevorstehende Adventskonzert. Nach einer gemütlichen Kaffeepause wurde weitergeprobt und auch das Orchester I übte fleißig. Zum Abendessen rollte der Pizzaexpress aus Geislingen mit 4 Riesenpizzas nach Stötten herauf. Mit vollem Magen ging es dann, mit Fackeln ausgerüstet, zu einer Nachtwanderung. Dabei wehte allerdings ein heftiger Gegenwind und so kehrte die Wandergruppe bald wieder um. Im Jugendheim angekommen, wurden Gesellschaftsspiele gespielt.
Am nächsten Morgen übten sich die Kinder und Jugendlichen an Fensterbildern in der Window-Color-Technik. Sie wurden dabei unterstützt von Anja, Cornelia und Tanja aus Orch. II. Unterdessen war beim Orch. I wieder Üben angesagt. Gegen 11.00 Uhr konnten dann die Teilnehmer von den Eltern wieder abgeholt werden.
Auch dieses Jahr gibt's wieder ein Übungswochenende am 18. / 19. November 2000.



Hochzeit von Angelika (Orch II) und Jürgen Hopf am 30.10.1999



TERMINE 2000:

07.03. Kinderfasching Stubersheim (KiJuOr)
19.03. Altennachmittag Stubersh. (KiJuOr)
26.03. Musikantenfrühschoppen in Amstetten
18.06. Radtour
10.09. Weinfest Stubersheim
18./19.11. Übungswochenende in Stötten
03.12. Adventsfeier Amstetten Aurainhalle

Hochzeit von Karin (Orch II) und Andreas Dreher am 11.09.1999



ÜCHE-WITZE-SPRÜCHE-WITZE-SPRÜC

Petra: In der Musik heißt laut „forte"!
Jens: Ha, wia „Forte Ventura"!

Beim Frage-und-Antwort-Spiel in Stötten:

Frage: Wie heißen die Männer, die in Klöstern leben und studieren?
Andi: Des send dia, wo koine Fraua hend ond et verheiratat send!

Diskussion in der Orchesterprobe, ob die Noten in einem Stück lang oder kurz gespielt werden sollen.
Helmut: Des muas aus am Bauch rauskomma!
Dieter: Des kommt au drauf a, was da gessa hosch!